

Hs. or. 1769

Allgemeine Daten	
Signatur	
↳ neu	Hs. or. 1769
↳ alternativ	Akzessionsnummer : 1964.1769
Typ	Handschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Sobieroj
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDArabicMSBook_manuscript_00008003
erstellt am	2020-12-11T16:21:06.765Z
letzte Änderung	2020-12-11T18:19:17.385Z
Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift	
Sprache	Arabisch
Schrift	Arabisch
Region	Islamische Welt / MENA-Region
Datum	
↳ Abschrift	M[uharram] 1093/10. Januar-8. Februar 1682
Titel	
↳ wie in Referenz	<p>de K. Auḍaḥ as-subul ilā taḥṣīl as-suʿul</p> <p>de كتاب اوضح السبل الى تحصيل السؤل</p>
Vollständigkeit	vollständig
Textanfang wie in Hs.	<p>de A (f. 1b):</p> <p>الحمد لله غافر الذنب وقابل التوب بفضلته العظيم [...] وبعد يقول الواثق بكرم ربه [...] عبدي دده بن يحيى بن ابراهيم</p>
Kolophon	de auf f. 59b mit Datierung und den zwei Schreibernamen (Teamwork!)
Thematik	Gebet
Inhalt	<p>de In drei Kapitel gegliederter Traktat über die religiöse Umkehr, die Ritual- und Bittgebete (darunter auch die Lobgebete auf Muḥammad) sowie die ḥawāṣṣ (muḡarraba) genannten Gebete mit bestimmten Koranversen, die sich als wirksam (in der Verursachung der Wunscherfüllung) erwiesen haben (sollen)</p> <p>Unter den vom Vf. zitierten Quellen werden u.a. die folgenden Autoren bzw. Werke zitiert: Qāḍī ʿIyāḍ; Šarḥ al-Miškāt; al-Iḥyāʾ; Futūḥ al-ḡaib, li-Šaraf-ad-Dīn aṭ-Ṭaiyibī (gest. 743/1342; GAL² 1/345, I 2/76 S 1/508; eine Hs. ist Ms. or. quart. 1959); an-Nawawī (gest. 676/1277), Šarḥ Muslim; Sufyān aṭ-Ṭaurī (f. 42a); Širʿat Rukn-al-Islām; K. ad-Duʿāʾ, liš-Šaiḥ Abī Bakr Ibn-al-Walīd aṭ-Ṭarṭūšī; al-Yāfiʿī (gest. 768/1367); Aḥmad al-Būnī (gest. 622/1225); Abū I-Qāsim al-Māliqī, mit einem Gebet von 7 Zeilen, das die Gebetserhöhung garantiert (f. 53a)</p>
Gliederung / Faszikel	<p>de Die drei Kapitel mit ihren Überschriften:</p> <p>الباب الاول في التوبة والفراند المتفرقة f. 3a</p> <p>الباب الثاني في الصلوات المرعوية المباركة f. 17a</p> <p>الباب الثالث في الادعية والخواص المجربة f. 33a</p>
Randvermerke / Glossen	de An den Rändern maṭlab-Vermerke, (selten) kommentierende und (oft) korrigierende Glossen (Korrekturen, z.B. Durchstreichungen, auch im Textspiegel)
Einträge/Stempel	de Auf f. 60b ein anonymes Diktum über den Gebetsruf (āḡḡān); eine darunter geschriebene Textzeile wurde ausgekratzt
↳ wie in Referenz	de TÜYATOK 01 II Nr. 1690

Personendaten

Verfasser	
↳ Ansetzungsform	ar عبيد دده بن يحيى بن ابراهيم de 'Abdī Dede Ibn-Yahyā Ibn-Ibrāhīm
↳ Anmerkung zur Person	Todesjahr unbekannt (schrieb vor oder in M[uḥarram] 1093/1682 und nach 768/1367, dem Todesjahr al-Yāfiīs); fehlt in GAL
Schreiber	
↳ Ansetzungsform	ar حسين العرضي وصاحبه حاجي de Ḥusain al-'Urḩī und sein Gefährte "Ḥāğğī" (kātibuhū wa-ṣāḥibuhū Ḥāğğī)
↳ Anmerkung zur Person	Fl. 1093/1682

Äußere Beschreibung

Einband	de Rotbrauner bestoßener Halblederband mit Klappe; die Deckel mit angeschmutztem und eingerissenem grau-grünem Papier (mit Wasserzeichen auf dem Vorderdeckel: Kopf mit gehörnter Krone) bezogen
Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich-weiß
↳ Zustand	de fleckig
Blattzahl	de I, 60, I Bl.
Blattformat	de 18,5x13 cm
Anmerkungen	de Unbeschrieben f. I, 60a Auf f. 1a Titelei mit Vf. und Werktitel; beides auch in der Vorrede Gelegentlicher Handwechsel (auf f. 30a, 33a) Letzte Zeilen einiger Seiten schräg gegen den Textspiegel geschrieben (z.B. f. 21b, 22a) Rote Hervorhebungen: die Überschrift von Kap. 2; die Überstreichung von Kap. 1; Kreise (Ringe) als Verstrenner (f. 1b-2a) Kustoden ab f. 5b (davor wurden letzte Worte der b-Seiten als erste Worte auf den gegenüberliegenden a-Seiten wiederholt; auch wieder ab f. 32)
Textspiegel	de 14,5x6,5 cm
Zeilenzahl	de 19
Kustoden	sporadisch
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet → Nashḩ
↳ Tinte	schwarz rot